



## QUARTALSBERICHT

1. APRIL BIS 31. DEZEMBER 2007

Die ersten neun Monate 2007/2008 im Überblick

- operatives Geschäft der GESCO-Gruppe verläuft ungebrochen lebhaft
- Umsatz steigt um 30,1 %
- EBITDA und EBIT legen deutlich überproportional zu
- Auftragseingang steigt um 38,7 % und liegt signifikant über dem Umsatz
- Ziele für das Gesamtjahr werden bestätigt



Tradition  
Innovation  
Vision

## GESCO-KONZERN AUF EINEN BLICK

GESCO AG	
SEGMENT WERKZEUG- UND MASCHINENBAU	SEGMENT KUNSTSTOFF- TECHNIK

## WESENTLICHE KENNZAHLEN DES GESCO-KONZERNS FÜR DIE ERSTEN NEUN MONATE DES GESCHÄFTSJAHRES 2007/2008

01.04.-31.12.		I.-III. Quartal 2007/2008	I.-III. Quartal 2006/2007	Veränderung
Auftragseingang	(TEUR)	285.956	206.135	38,7 %
Umsatz	(TEUR)	251.070	193.047	30,1 %
EBITDA	(TEUR)	34.213	20.989	63,0 %
EBIT	(TEUR)	26.933	15.053	78,9 %
Ergebnis vor Steuern	(TEUR)	24.082	15.929	51,2 %
Konzernüberschuss nach Anteilen Dritter	(TEUR)	13.814	9.582	44,2 %
Ergebnis je Aktie nach IFRS	(EUR)	4,57	3,49	31,1 %
Mitarbeiter	(Anzahl)	1.710	1.542	10,9 %

## SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE,

seit rund viereinhalb Jahren schreiben wir Ihnen an dieser Stelle im Grunde immer das Gleiche: die GESCO-Gruppe ist auf Erfolgskurs. Umsatz und Auftragseingang wuchsen in den vergangenen Jahren stetig und die Ergebniskennzahlen stiegen meist überproportional. Im Zahlenwerk unserer Quartals- und Jahresabschlüsse spiegelt sich ein dynamischer, robuster wirtschaftlicher Aufwärtstrend. Da sich diese Bewegung auch im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2007/2008 fortsetzte, können wir für den Neunmonatszeitraum (01.04.-31.12.2007) ein ebenso erfreuliches Fazit ziehen wie schon für das erste Halbjahr: Das operative Geschäft in der GESCO-Gruppe verläuft ungebrochen lebhaft, die meisten Kunden unserer Tochtergesellschaften sind positiv gestimmt und berichten ihrerseits über eine rege Nachfrage. Der Auftragseingang in der GESCO-Gruppe ist wieder kräftig gestiegen und liegt weiterhin deutlich über dem Umsatz.

Die fundamentale wirtschaftliche Entwicklung verläuft also ausgesprochen dynamisch. Trotzdem ist der Kurs der GESCO-Aktie, wie die Börsenkurse zahlreicher anderer Unternehmen, seit dem Jahresanfang 2008 drastisch zurückgegangen, auch wenn er sich anschließend wieder erholen konnte. Als Ursache dafür wird von Marktteilnehmern im Wesentlichen die allgemeine Unsicherheit in Bezug auf die künftige (welt)wirtschaftliche Entwicklung im Gefolge der Subprime-Krise ins Feld geführt. Diese Unsicherheit führte zu einem dazu, dass sich manche Investoren pauschal von Small Caps trennten, und sie führte zum anderen zu einem generellen „Unsicherheitsabschlag“. Von unserer Seite erkennen wir derzeit keine direkten negativen Auswirkungen der Subprime-Krise auf die Unternehmen der GESCO-Gruppe. Weder sehen wir die Finanzierung weiterer Unternehmensakquisitionen durch die GESCO AG gefährdet, noch erwarten wir Engpässe bei der Finanzierung unserer Tochtergesellschaften. Inwieweit die Subprime-Krise kräftige, nachhaltig negative Auswirkungen auf die Realwirtschaft zeitigt, weiß im Moment niemand mit Gewissheit zu sagen. Wir selbst erkennen derzeit bei unseren Tochtergesellschaften keine Anzeichen für einen Einbruch des Geschäfts.

Sowohl für die optimistischen als auch für die pessimistischen Szenarien sehen wir die GESCO-Gruppe gut gerüstet: Von einer anhaltend positiven wirtschaftlichen Entwicklung dürften wir weiterhin profitieren. Und falls sich negative Szenarien als zutreffend erweisen, dann sind wir auch dafür gewappnet: unsere Tochtergesellschaften sind meist spezialisierte Nischenanbieter, die Abnehmerbranchen im Konzern sind breit gefächert, unsere Konzernbilanz ist ausgesprochen gesund, der Verschuldungsgrad ist niedrig und wir verfügen über einen komfortablen Bestand an liquiden Mitteln.

## VERÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Im April 2007 haben wir die VWH Vorrichtung- und Werkzeugbau Herschbach GmbH, Herschbach, im Rahmen einer Nachfolgeregelung zu 100 % übernommen. VWH geht in das laufende Geschäftsjahr 2007/2008 mit acht Monaten ein. Mit Wirkung vom Juli 2007 hat unsere Tochtergesellschaft Dörrenberg Edelstahl GmbH einen Anteil von 20 % an ihrem langjährigen türkischen Geschäftspartner Saglam Metal A. S., Istanbul, erworben. Im Berichtsjahr erstmals vollständig enthalten ist die 2006 erworbene Frank Walz- und Schmiedetechnik GmbH mit ihren Tochtergesellschaften; im Geschäftsjahr 2006/2007 war die Frank-Gruppe mit fünf Monaten enthalten. Über diese Veränderungen hatten wir Sie bereits im Bericht zum ersten Quartal und im Halbjahresfinanzbericht informiert.

## UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG IM KONZERN

Der Auftragseingang erhöhte sich im Neunmonatszeitraum um 38,7 % auf 286 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum 206 Mio. EUR). Auch der Umsatz verzeichnete mit einem Plus von 30,1 % auf 251 Mio. EUR (Vorjahr 193 Mio. EUR) ein kräftiges Wachstum. Sowohl beim Auftragseingang als auch beim Umsatz ist das Wachstum zu mehr als zwei Dritteln intern generiert und zu einem knappen Drittel auf Veränderungen im Konsolidierungskreis zurückzuführen.

Wie bereits in den Berichten zum ersten Quartal und zum Halbjahr erläutert, konnten die Ergebniskennzahlen weiter von Fixkostendegression profitieren und stiegen überproportional. Das Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) wuchs um 63,0 % auf 34 Mio. EUR (21 Mio. EUR) und das Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT) erhöhte sich noch stärker um 78,9 % auf 27 Mio. EUR (15 Mio. EUR). Im Finanzergebnis des Vorjahreszeitraums war ein Einmalbetrag aus dem Verkauf unserer untypischen Minderheitsbeteiligung an der Gewerbetpark Wilthener Straße GmbH von rund 2,6 Mio. EUR enthalten. Das Vorsteuerergebnis erhöhte sich um 51,2 % und erreichte 24 Mio. EUR (16 Mio. EUR). Der Konzernüberschuss nach Anteilen Dritter lag bei 13,8 Mio. EUR (9,6 Mio. EUR) und das Ergebnis je Aktie belief sich auf 4,57 EUR (3,49 EUR).

## ENTWICKLUNG DER SEGMENTE

Das Segment Werkzeug- und Maschinenbau steuerte 88 % des Konzernumsatzes bei, während die verbleibenden 12 % auf das Segment Kunststoff-Technik entfielen. Im Werkzeug- und Maschinenbau wuchsen der Auftragseingang mit 41 % und der Umsatz mit 33 %. Auch in der Kunststoff-Technik stieg der Auftragseingang mit 27 % stärker als der Umsatz, der sich um 15 % erhöhte. In beiden Segmenten konnten die Ergebniskennzahlen gegenüber dem Umsatz überproportional gesteigert werden.

## FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme stieg zum Neunmonatsstichtag gegenüber dem Beginn des Geschäftsjahres um 13,4 % von 212 Mio. EUR auf 240 Mio. EUR. Die Ursachen dafür sind im Wesentlichen die Investitionen in das Anlagevermögen und der Aufbau des Working Capital im Zuge des lebhaften operativen Geschäfts unserer Tochtergesellschaften sowie der Erwerb der VWH Vorrichtung- und Werkzeugbau Herschbach GmbH im April 2007.

Auf der Aktivseite erhöhten sich die langfristigen Vermögenswerte um 7,4 %. Gründe für diesen Anstieg sind die Erstkonsolidierung von VWH, die im Berichtszeitraum getätigten Investitionen der Tochtergesellschaften sowie die unter der Bilanzposition Beteiligungen an assoziierten Unternehmen ausgewiesene Saglam-Beteiligung unserer Tochtergesellschaft Dörrenberg Edelstahl GmbH. Die kurzfristigen Vermögenswerte verzeichneten im Zuge des lebhaften operativen Geschäfts einen Zuwachs von 17,3 %. Insbesondere die Vorräte wurden bei den Tochtergesellschaften aufgebaut, um in der gegenwärtigen wirtschaftlichen Boomphase lieferfähig zu bleiben. Die liquiden Mittel lagen wenig verändert bei rund 31 Mio. EUR.

Auf der Passivseite erhöhte sich das Eigenkapital von 75 Mio. EUR auf 85 Mio. EUR. Die Eigenkapitalquote lag unverändert bei 35,4 %. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich um rund 10 %. Mit Nettofinanzverbindlichkeiten, die in etwa das einfache EBITDA des Neunmonatszeitraums betragen, liegt der Verschuldungsgrad auf einem ausgesprochen gesunden Niveau.

## MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Die Belegschaft der GESCO-Gruppe erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresstichtag um 10,9 % von 1.542 auf 1.710. In diesem Zuwachs ist der Zugang von rund 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von VWH enthalten.

## AUSBLICK / PROGNOSEBERICHT

Unsere ursprüngliche Planung für das laufende Geschäftsjahr 2007/2008 hatten wir im Juni 2007 veröffentlicht. Im August 2007 und dann nochmals im November 2007 haben wir die Planung angehoben. Die zuletzt kommunizierten Ziele beliefen sich auf einen Konzernumsatz von 327 Mio. EUR, einen Konzernjahresüberschuss nach Anteilen Dritter von 17,5 Mio. EUR und ein Ergebnis je Aktie von 5,79 EUR. Mit diesen Zielen fühlen wir uns weiterhin sehr wohl – wir sind zuversichtlich, diese Vorgaben zu erreichen.

Seit jeher speist das Geschäftsmodell der GESCO AG sein Wachstum aus zwei Quellen: Intern aus der jeweils bestehenden Gruppe heraus, und extern durch die Akquisition weiterer strategisch interessanter mittelständischer Industrieunternehmen. Mit einer gesunden Bilanzstruktur und adäquaten liquiden Mitteln sind wir für beide Varianten des Wachstums gut gerüstet. Wie stets prüfen wir auch aktuell einige Unternehmen im Hinblick auf eine potenzielle Übernahme, wobei wir für unsere abschließende Beurteilung die Fertigstellung der Jahresabschlüsse 2007 der jeweiligen Gesellschaften abwarten werden. Bei jeder Prüfung werden wir Chancen und Risiken sorgfältig abwägen und an unserer maßvollen, auf Langfristigkeit angelegten Akquisitionsphilosophie festhalten.

## EREIGNISSE NACH ENDE DES BERICHTSZEITRAUMS

Nach Ende des Berichtszeitraums sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten.

Mit freundlichen Grüßen

GESCO AG

Der Vorstand

Wuppertal, Februar 2008

**GESCO-KONZERN GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG  
FÜR DAS III. QUARTAL (01.10. BIS 31.12.)**

	III. Quartal 2007/2008 TEUR	III. Quartal 2006/2007 TEUR
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>85.572</b>	<b>69.891</b>
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	2.092	1.834
Andere aktivierte Eigenleistungen	143	31
Sonstige betriebliche Erträge	537	243
<b>Gesamtleistung</b>	<b>88.344</b>	<b>71.999</b>
Materialaufwand	-47.781	-38.341
Personalaufwand	-20.495	-18.425
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.455	-8.149
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>11.613</b>	<b>7.084</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.560	-2.118
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)</b>	<b>9.053</b>	<b>4.966</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren	6	0
Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	21	2.665
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	153	118
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.061	-698
Ergebnisanteile Dritter an Personengesellschaften	-244	-163
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.125</b>	<b>1.922</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>7.928</b>	<b>6.888</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.011	-1.949
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>4.917</b>	<b>4.939</b>
Ergebnisanteile Dritter an Kapitalgesellschaften	-622	-294
<b>Konzernüberschuss nach Anteilen Dritter</b>	<b>4.295</b>	<b>4.645</b>
Ergebnis je Aktie (EUR) nach IFRS	1,42	1,69
Gewichtete durchschnittliche Aktienzahl	3.019.161	2.743.570

**GESCO-KONZERN GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG  
FÜR DEN NEUNMONATSZEITRAUM (01.04. BIS 31.12.)**

	I.-III. Quartal 2007/2008 TEUR	I.-III. Quartal 2006/2007 TEUR
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>251.070</b>	<b>193.047</b>
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	4.274	4.729
Andere aktivierte Eigenleistungen	522	368
Sonstige betriebliche Erträge	2.150	874
<b>Gesamtleistung</b>	<b>258.016</b>	<b>199.018</b>
Materialaufwand	-140.616	-106.287
Personalaufwand	-59.220	-50.969
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23.967	-20.773
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>34.213</b>	<b>20.989</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	-7.280	-5.936
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)</b>	<b>26.933</b>	<b>15.053</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren	149	143
Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	21	2.760
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	452	369
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.689	-1.791
Ergebnisanteile Dritter an Personengesellschaften	-784	-605
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-2.851</b>	<b>876</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>24.082</b>	<b>15.929</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-8.885	-5.742
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>15.197</b>	<b>10.187</b>
Ergebnisanteile Dritter an Kapitalgesellschaften	-1.383	-605
<b>Konzernüberschuss nach Anteilen Dritter</b>	<b>13.814</b>	<b>9.582</b>
Ergebnis je Aktie (EUR) nach IFRS	4,57	3,49
Gewichtete durchschnittliche Aktienzahl	3.021.078	2.746.448

**GESCO-KONZERN BILANZ**  
**PER 31.12.2007 UND 31.03.2007**

Aktiva	31.12.2007	31.03.2007
	TEUR	TEUR
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögenswerte</b>		
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	9.590	7.342
2. Geschäfts- oder Firmenwert	7.642	6.683
3. Geleistete Anzahlungen	23	11
	<b>17.255</b>	<b>14.036</b>
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. Grundstücke und Bauten	27.048	27.354
2. Technische Anlagen und Maschinen	20.735	17.151
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.676	14.748
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	996	1.404
5. Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	3.617	3.730
	<b>66.072</b>	<b>64.387</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	15	15
2. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	1.421	0
3. Beteiligungen	0	17
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	2.728	2.740
	<b>4.164</b>	<b>2.772</b>
<b>IV. Sonstige Vermögenswerte</b>	948	964
<b>V. Latente Steueransprüche</b>	1.377	1.466
	<b>89.816</b>	<b>83.625</b>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	16.540	15.088
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	19.492	15.495
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	32.053	25.269
4. Geleistete Anzahlungen	152	227
	<b>68.237</b>	<b>56.079</b>
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.626	35.764
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	922	1.833
3. Sonstige Vermögenswerte	3.831	3.788
	<b>50.379</b>	<b>41.385</b>
<b>III. Wertpapiere</b>	27	27
<b>IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	30.995	30.256
<b>V. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	672	390
	<b>150.310</b>	<b>128.137</b>
	<b>240.126</b>	<b>211.762</b>

Passiva	31.12.2007	31.03.2007
	TEUR	TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	7.860	7.860
<b>II. Kapitalrücklage</b>	36.194	36.167
<b>III. Gewinnrücklage</b>	36.945	27.664
<b>IV. Eigene Anteile</b>	-13	-25
<b>V. Währungsausgleichsposten</b>	27	28
<b>VI. Folgebewertung gem. IAS 39</b>	-145	-133
<b>VII. Anteile anderer Gesellschafter (Kapitalgesellschaften)</b>	4.255	3.387
	<b>85.123</b>	<b>74.948</b>
<b>B. Langfristige Schulden</b>		
<b>I. Anteile anderer Gesellschafter (Personengesellschaften)</b>	2.089	2.140
<b>II. Rückstellungen für Pensionen</b>	10.037	9.392
<b>III. Sonstige langfristige Rückstellungen</b>	2.683	2.683
<b>IV. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	45.257	43.567
<b>V. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	4.714	4.713
<b>VI. Latente Steuerverbindlichkeiten</b>	4.626	4.501
	<b>69.406</b>	<b>66.996</b>
<b>C. Kurzfristige Schulden</b>		
<b>I. Sonstige Rückstellungen</b>	10.978	8.484
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.723	18.036
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.470	10.664
3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	7.889	6.479
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel	2.359	1.881
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	1
6. Sonstige Verbindlichkeiten	24.776	24.063
	<b>74.217</b>	<b>61.124</b>
<b>III. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	402	210
	<b>85.597</b>	<b>69.818</b>
	<b>240.126</b>	<b>211.762</b>

**GESCO-KONZERN SEGMENTBERICHTERSTATTUNG  
FÜR DIE ZEIT VOM 01.04. BIS ZUM 31.12.**

TEUR	Werkzeug- und Maschinenbau		Kunststoff- Technik		GESCO AG		Sonstige/ Konsolidierung		Konzern	
	2007/2008	2006/2007	2007/2008	2006/2007	2007/2008	2006/2007	2007/2008	2006/2007	2007/2008	2006/2007
Auftragseingang	252.181	179.378	33.451	26.379	0	0	324	378	285.956	206.135
Umsatzerlöse	219.903	165.806	30.843	26.863	0	0	324	378	251.070	193.047
davon mit anderen Segmenten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
EBIT	24.658	14.661	4.321	3.026	-2.073	1.071	27	-3.705	26.933	15.053
EBITDA	30.240	19.250	5.849	4.204	-2.016	1.117	140	-3.582	34.213	20.989
Finanzergebnis	-1.397	-928	-326	-219	-424	-285	80	2.913	-2.067	1.481
davon Ergebnis aus assoz. Unternehmen	21	0	0	0	0	0	0	2.760	21	2.760
Abschreibungen	5.582	4.589	1.528	1.178	57	46	113	123	7.280	5.936
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Segmentvermögen	177.455	151.118	29.865	26.045	23.868	16.657	8.938	8.707	240.126	202.527
davon Anteile an assoz. Unternehmen	1.421	0	0	0	0	0	0	0	1.421	0
Segmentsschulden	68.854	58.578	7.508	5.138	8.491	7.934	70.150	68.064	155.003	139.714
Investitionen	5.717	5.613	1.341	795	40	90	0	0	7.098	6.498
Mitarbeiter (Anz./Stichtag)	1.468	1.301	230	230	12	11	0	0	1.710	1.542

**GESCO-KONZERN EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG**

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Eigene Anteile	Währungs- ausgleichs- posten	Neube- wertung IAS 39	Gesamt	Anteile anderer Gesell- schafter (Kapitalges.)	Eigen- kapital
<b>Stand 01.04.2006</b>	<b>7.147</b>	<b>27.180</b>	<b>17.784</b>	<b>-30</b>		<b>-97</b>	<b>51.984</b>	<b>2.395</b>	<b>54.379</b>
Erfolgsneutrale Neubewertung von Wertpapieren						-293	-293		-293
Erwerb eigene Anteile				-195			-195		-195
Verkauf eigene Anteile				200			200		200
Dividenden			-3.435				-3.435		-3.435
Übrige neutrale Veränderungen								29	29
Periodenergebnis			9.582				9.582	605	10.187
<b>Stand 31.12.2006</b>	<b>7.147</b>	<b>27.180</b>	<b>23.931</b>	<b>-25</b>		<b>-390</b>	<b>57.843</b>	<b>3.029</b>	<b>60.872</b>
<b>Stand 01.04.2007</b>	<b>7.860</b>	<b>36.167</b>	<b>27.664</b>	<b>-25</b>	<b>28</b>	<b>-133</b>	<b>71.561</b>	<b>3.387</b>	<b>74.948</b>
Erfolgsneutrale Neubewertung von Wertpapieren						-12	-12		-12
Erwerb eigene Anteile				-242			-242		-242
Verkauf eigene Anteile				254			254		254
Dividenden			-4.533				-4.533		-4.533
Aktienoptionsprogramm		27					27		27
Übrige neutrale Veränderungen					-1		-1	-515	-516
Periodenergebnis			13.814				13.814	1.383	15.197
<b>Stand 31.12.2007</b>	<b>7.860</b>	<b>36.194</b>	<b>36.945</b>	<b>-13</b>	<b>27</b>	<b>-145</b>	<b>80.868</b>	<b>4.255</b>	<b>85.123</b>

**GESCO-KONZERN KAPITALFLUSSRECHNUNG  
FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.04. BIS ZUM 31.12.**

	01.04. -31.12.2007	01.04. -31.12.2006
	TEUR	TEUR
<b>Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile Dritter an Kapitalgesellschaften)</b>	<b>15.197</b>	<b>10.187</b>
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	7.280	5.936
Gewinne aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	-21	-121
Ergebnisanteile Dritter an Personengesellschaften	784	605
Zunahme der langfristigen Rückstellungen	18	214
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-130	0
<b>Cashflow der Periode</b>	<b>23.128</b>	<b>16.821</b>
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens/immateriellen Anlagevermögens	0	13
Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens/immateriellen Anlagevermögens	0	-10
Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	-2.639
Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-19.215	-10.626
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	7.464	5.374
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>11.377</b>	<b>8.933</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	260	84
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-7.267	-6.115
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-45	-70
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	15	3.975
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.400	-31
Auszahlungen für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen	-2.470	-4.267
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.907</b>	<b>-6.424</b>
Auszahlungen an Gesellschafter (Dividende)	-4.533	-3.435
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-1.350	-562
Auszahlung für den Kauf eigener Aktien	-242	-195
Einzahlung aus dem Verkauf eigener Aktien	254	200
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	6.113	5.261
Währungsausgleichsposten	27	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>269</b>	<b>1.269</b>
<b>Zahlungswirksame Zunahme des Finanzmittelbestandes</b>	<b>739</b>	<b>3.778</b>
Finanzmittelbestand am 01.04.	30.283	17.553
<b>Finanzmittelbestand am 31.12.</b>	<b>31.022</b>	<b>21.331</b>

**ERLÄUTERENDE ANGABEN**
**RECHNUNGSLEGUNG, BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN**

Der Bericht zum Neunmonatszeitraum (01.04. - 31.12.2007) des Geschäftsjahres 2007/2008 des GESCO-Konzerns wurde auf Basis der vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Er ist in Übereinstimmung mit IAS 34 aufgestellt.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen grundsätzlich denen des Konzernabschlusses zum 31.03.2007. Bei Fremdwährungsverbindlichkeiten wurde der Wertansatz des Jahresabschlusses beibehalten. Die Erstellung des Abschlusses ist beeinflusst von Ansatz- und Bewertungsmethoden sowie Annahmen und Schätzungen, die sich auf die Höhe und den Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte, Schulden und Eventualverbindlichkeiten sowie auf die Aufwands- und Ertragspositionen auswirken. Umsatzabhängige Sachverhalte werden unterjährig abgegrenzt.

Im Neunmonatsbericht für den Vorjahreszeitraum waren in Abweichung von IAS 32 die Anteile Dritter an unseren Personengesellschaften in der Position „Anteile anderer Gesellschafter“ im Eigenkapital enthalten. Im Konzernabschluss 2006/2007 wurden diese Anteile umgegliedert und im Fremdkapital als langfristige Verbindlichkeit ausgewiesen. Im vorliegenden Neunmonatsbericht sind die Vorjahresangaben angepasst. Entsprechend waren im Neunmonatsbericht für den Vorjahreszeitraum die Ergebnisanteile Dritter an unseren Tochterpersonengesellschaften in der Gewinn- und Verlustrechnung unter „Ergebnisanteile anderer Gesellschafter“ ausgewiesen, während sie nunmehr im Finanzergebnis enthalten sind; auch hier wurden die Vorjahresangaben angepasst. Ausführliche Informationen zu diesen Umgliederungen finden sich im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2006/2007.

**VERÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS / UNTERNEHMENSZUSAMMENSCHLÜSSE NACH IFRS 3**

Die am 24. April 2007 zu 100 % erworbene VWH Vorrichtungs- und Werkzeugbau Herschbach GmbH, Herschbach, wurde auf den 1. Mai 2007 erstkonsolidiert. In der vorliegenden Bilanz ist die Gesellschaft mit ihren Vermögens- und Schuldenpositionen enthalten. Die in der vorliegenden Bilanz durchgeführte Kaufpreisallokation ist eine vorläufige im Sinne des IFRS 3.61 ff. In der vorliegenden Gewinn- und Verlustrechnung ist die Gesellschaft mit fünf Monaten enthalten.

Mit Wirkung vom 11. Juli 2007 hat die Dörrenberg Edelstahl GmbH, an der die GESCO AG mit 90 % beteiligt ist, einen Anteil von 20 % an der Saglam Metal Sanayi Ticaret A. S., Istanbul/Türkei, erworben. Saglam wird im Konzernabschluss at equity konsolidiert und war erstmals in der Konzernbilanz zum 30.09.2007 enthalten. In der vorliegenden Gewinn- und Verlustrechnung ist Saglam in der Position Ergebnis aus assoziierten Unternehmen mit zwei Monaten enthalten.

Vor dem Hintergrund des spezifischen Beteiligungsmodells der GESCO AG erfolgen grundsätzlich keine Angaben zu den Kaufpreisen sowie zu den Ergebnissen der erworbenen Tochtergesellschaften. Eine Veröffentlichung dieser Angaben würde die Position der GESCO AG im Beteiligungsgeschäft beeinträchtigen, da wir in aller Regel inhabergeführte mittelständische Unternehmen erwerben, deren Inhaber die Nichtveröffentlichung des an sie gezahlten Kaufpreises zur Bedingung für das Zustandekommen des Verkaufs machen. Wir verweisen hierzu auf die Ausführungen im Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2006/2007.



## **FINANZKALENDER**

14. Februar 2008

Veröffentlichung der Zahlen für die ersten drei Quartale (01.04. - 31.12.2007)

26. Juni 2008

Bilanzpressekonferenz und Analystenkonferenz

August 2008

Veröffentlichung der Zahlen für das erste Quartal (01.04. - 30.06.2008)

21. August 2008

Hauptversammlung in der Stadthalle in Wuppertal

November 2008

Veröffentlichung der Halbjahreszahlen (01.04. - 30.09.2008)

und Versendung des Halbjahresfinanzberichts



**Tradition  
Innovation  
Vision**

**GESCO AG**

**DÖPPERSBERG 19**

**42103 WUPPERTAL**

**TELEFON: (02 02) 2 48 20-0**

**TELEFAX: (02 02) 2 48 20-49**

**E-MAIL: [INFO@GESCO.DE](mailto:INFO@GESCO.DE)**

**INTERNET: [WWW.GESCO.DE](http://WWW.GESCO.DE)**